

ANMELDUNG

Live-Web-Seminare über Zoom

Die Webinare sind kostenfrei. Die Teilnehmer*innenzahl ist begrenzt. Bitte melden Sie sich über eveeno unter dem folgenden Link für die Webinare an: www.eveeno.com/239679180



ZUR ANMELDUNG

INFORMATIONEN ZUM ANGEBOT

Die Fach- und Beratungsstelle Islamismus und Flucht des Beratungsnetzwerkes Grenzgänger hat aufgrund der sehr komplexen, wechselwirkenden Begründungszusammenhänge, sowie der spezifischen Zielsetzungen ein neues Angebot für Mitarbeitende in Geflüchtetenunterkünften geschaffen. In diesem Angebot können die Teilnehmenden sich für eine „Online-Webinar-Reihe“ anmelden, um sich mit einschlägigen Themen der Radikalisierungsprävention auseinanderzusetzen.

Renommierte Wissenschaftler*innen und Praktiker*innen werden zu ausgewählten Themen Impulse geben, um praktische Handlungskompetenzen stärken und somit die konstruktive Alltagsgestaltung in Geflüchtetenunterkünften reflektiert begleiten zu können.

KONTAKT

ANSPRECHPERSON

FRAU ATEŞ-ÜNAL

Adresse: Kortumstr. 106-108, 44787 Bochum

Mobil: +49 163 / 56 56 516

E-Mail: ates@ifak-bochum.de

Ein Projekt des:

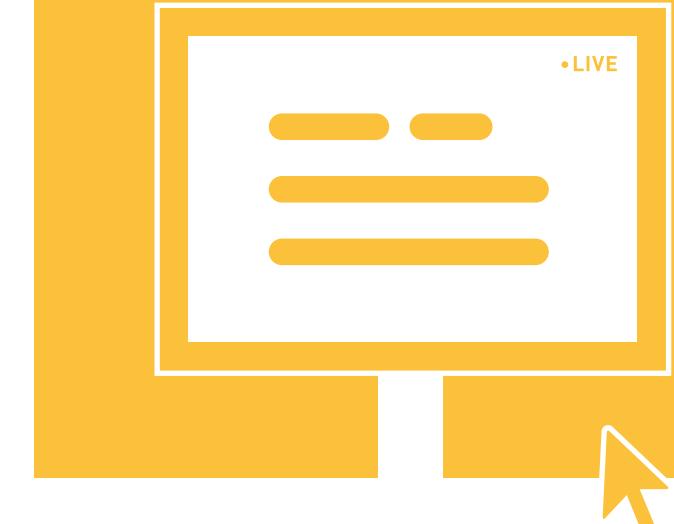


Gefördert durch:

Ministerium für Kinder, Jugend, Familie,
Gleichstellung, Flucht und Integration
des Landes Nordrhein-Westfalen



FACH- UND BERATUNGSSTELLE
ISLAMISMUS UND FLUCHT



WEBINARREIHE

PRÄVENTIVE KOMPETENZENTWICKLUNG:

PRAXISNAHE WEBINARE FÜR DIE ARBEIT
IN GEFLÜCHTETENUNTERKÜNTEN



ANFÄLLIGKEIT UND ANSPRECHBARKEIT:

MINDERJÄHRIGE GEFLÜCHTETE IM FOKUS DER RADIKALISIERUNG

Minderjährige Geflüchtete können, aufgrund traumatisierender Erlebnisse und die fehlende soziale Einbindung, besonders anfällig für Radikalisierung sein. Oftmals sind sie auf der Suche nach Identität und einem Sinn im Leben, den extremistische Gruppierungen durch einfache Lösungen und ein Gefühl der Zugehörigkeit bieten. In diesem Webinar beleuchtet Prof. Dr. Umut Akkuş, vor dem Hintergrund seiner fundierten Theorie und Praxis, die besonderen Herausforderungen, vor denen minderjährige Geflüchtete stehen, und wie ihre Anfälligkeit für Radikalisierung besser verstanden und verringert werden kann.

VERANTWORTUNGSVOLL ONLINE:

MEDIENKOMPETENZ UND RADIKALISIERUNGSVORBEUGUNG IN GEFLÜCHTETENUNTERKÜNTEN

Online Plattformen bieten für Radikalisierungstendenzen einen Nährboden, weil sie eine enorme Reichweite haben und gezielt Inhalte verbreiten können, die besonders anfällige Menschen in Geflüchtetenunterkünften ansprechen. Aus diesem Grund ist es besonders wichtig, hier präventiv und aufmerksam zu agieren. Im Webinar sollen Möglichkeiten diskutiert werden, wie die Medienkompetenz von Menschen mit Fluchterfahrung gestärkt und somit ein sicheres und unterstützendes Umfeld geschaffen werden kann. Im Webinar stellen Frau Kseniya Dzatlouskaya und das Team von streetwork.online wertvolle Impulse zu Methoden und Perspektiven der Online-Extremismusprävention vor.

KOMPETENT IN DER KRISE:

DEESKALATIONSSTRATEGIEN FÜR MITARBEITENDE IN GEFLÜCHTETENUNTERKÜNTEN

In einem Umfeld, in dem Spannungen schnell eskalieren können, ist professionelle Deeskalation entscheidend. In Geflüchtetenunterkünften, wo vielfältige Herausforderungen zusammenkommen, kann bereits das Wissen über Konfliktformen und -typen zu einer nachhaltigen Intervention beitragen. Andreas Sandvoß (SyDeMA), als langjähriger Experte im Deeskalationsmanagement, wird in diesem Webinar praxisnahe Strategien vermitteln, um in schwierigen Konfliktsituationen souverän und sicher handeln zu können.

DATUM	TITEL	REFERENT*IN
Donnerstag, 30.10.2025 10.00 – 13.00 Uhr	Anfälligkeit und Ansprechbarkeit: Minderjährige Geflüchtete im Fokus der Radikalisierung	Prof. Dr. Umut Akkuş (Hochschule Fulda)
Donnerstag, 06.11.2025 10.00 – 13.00 Uhr	Verantwortungsvoll online: Medienkompetenz und Radikalisierungsvorbeugung in Geflüchtetenunterkünften	Kseniya Dzatlouskaya (streetwork.online)
Donnerstag, 13.11.2025 10.00 – 13.00 Uhr	Kompetent in der Krise: Deeskalationsstrategien für Mitarbeiter*innen in Geflüchtetenunterkünften	Andreas Sandvoß (Institut SyDeMa)
Freitag, 14.11.2025 10.00 – 13.00 Uhr	Zwischen Isolation und Integration: Einsamkeit als Risikofaktor für Radikalisierung bei Geflüchteten	Dr. Manuel Siegert (Bundesamt für Migration und Flüchtlinge)

ZWISCHEN ISOLATION UND INTEGRATION:

EINSAMKEIT ALS RISIKOFAKTOR FÜR RADIKALISIERUNG BEI GEFLÜCHTETEN

In der aktuellen Forschung zeigt sich immer deutlicher, dass Einsamkeit ein wichtiges Thema für Geflüchtete ist. Zwar wird das individuelle Einsamkeitsempfinden von vielen persönlichen Faktoren beeinflusst, doch zeigt sich ihr Wirken auf der gesellschaftlichen Ebene. In diesem Webinar wird Dr. Manuel Siegert die Ergebnisse seiner Untersuchung „Soziale Isolation und Einsamkeit bei Geflüchteten in Deutschland“ vorstellen und Fragen zu der Studie beantworten. Im Anschluss soll im gemeinsamen Austausch diskutiert werden, ob und wie Einsamkeit antidemokratische Verhaltensweisen begünstigen kann und welche präventiven Ansätze existieren, um die soziale Integration von Geflüchteten zu fördern.